

MeisterWerke Schulte GmbH / Postfach 10 53 / D-59598 Rüthen

Ihr Ansprechpartner:

Funktion:
Telefon: +49 2952 816-
Fax: +49 2952 816-
E-Mail: @meisterwerke.com
Datum: 05.12.2023
Seite 1/1

Grundsatzerklärung zum Thema PEFC

Umweltverschmutzung und der Raubbau an natürlichen Ressourcen gefährden weltweit das ökologische Gleichgewicht. Diese Gefahr ab zuwenden gehört zu den größten Herausforderungen der Gesellschaft. Die MeisterWerke Schulte GmbH, Meiste, nehmen diese Herausforderung an.

„Produkte so herzustellen und so zu gestalten, dass sie das Vertrauen der Kunden verdienen, gehört zu den Grundsätzen der MeisterWerke Schulte GmbH. Als Familienunternehmen denken wir in Generationen und dies schließt auch eine nachhaltige Unternehmensführung ein“, so Guido Schulte, Geschäftsführer der Meister-Werke.

Aus diesem Grund haben sich die MeisterWerke dazu entschlossen, den Kriterien der PEFC-Zertifizierung zu entsprechen (Zert.-Nr. HW-PEFC-CoC-0473-20). Die Geschäftsführung der MeisterWerke fördert die ökologische und sozial verträgliche Bewirtschaftung des Waldes nach den Kriterien des PEFC Deutschland e. V. (Programme for the Endorsement of Forest Certification Schemes).

Als PEFC-Zertifikatsinhaber verpflichten sich die MeisterWerke, die folgenden Kriterien umzusetzen:

- | Die Vermeidung von illegal geerntetem Holz
- | Die Vermeidung von Holz aus Gebieten, in denen gegen traditionelle und bürgerliche Grundrechte verstoßen wird.
- | Die Vermeidung von Holz, das aus Wäldern stammt, deren besondere Schutzwerte durch die Waldbewirtschaftung gefährdet sind.
- | Die Vermeidung von Holz, das aus der Umwandlung von Naturwäldern in Plantagen oder nicht-forstlichen Nutzungen stammt.
- | Die Vermeidung von Holz, das aus Wäldern stammt, die mit gentechnisch veränderten Bauarten bepflanzt sind.
- | Die Vermeidung von Konfliktholz

Diese Kriterien werden von der Geschäftsleitung regelmäßig überprüft.

Mit freundlichen Grüßen
MeisterWerke Schulte GmbH



Guido Schulte
Geschäftsführung